

D. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, das sind alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, Mithelfende Familienangehörige) sowie die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Soweit nicht besonders vermerkt, sind Soldaten einbegriffen, nicht jedoch Personen, die erstmalig Arbeit suchen.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die Mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der Mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei.

Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie nach ihrer letzten Beschäftigung zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung, und sie sind unter »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« einbegriffen.

1. Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit

Land	Jahr	Bevölkerung			darunter Erwerbspersonen			Von der Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
							waren Erwerbspersonen			
							%			
1 000										
%										
Europa										
Bundesrepublik										
Deutschland ¹⁾²⁾	1960	53 661,4	25 346,9	28 314,5	25 592,6	16 124,0	9 468,6	48	64	33
Berlin (West) ²⁾	1960	2 203,5	933,8	1 269,7	1 057,5	589,1	468,4	48	63	37
Sowj. Besatzungszone	1950	17 199,1	7 654,8	9 544,3	7 923,2	4 767,6	3 155,6	46	62	33
Belgien	1960	9 153,0	4 487,0	4 666,0	3 614,9 ³⁾	2 535,0	1 079,9	39	56	23
Dänemark	1955	4 448,4	2 202,3	2 246,1	2 136,0	1 414,2	721,8	48	64	32
Finnland	1960	4 452,4	2 140,7	2 311,7	2 167,3	1 297,5	869,8	49	61	38
Frankreich	1960	45 542,0	22 120,0	23 422,0	18 975,0 ⁴⁾	42	...	...
Griechenland	1951	7 632,8	3 721,6	3 911,2	2 839,5	2 328,9	510,6	37	63	13
Großbritannien und Nordirland (Ver.Kgr.)	1960	52 539,0	25 423,0	27 116,0	25 010,0 ⁵⁾	16 631,0	8 379,0	48	65	31
Irland	1959	2 846,0	1 435,0	1 411,0	1 168,0	...	...	41	...	...
Italien	1960	50 930,0	24 952,0	25 978,0	21 418,0	15 551,0	5 867,0	42	62	23
Jugoslawien	1953	16 936,6	8 204,6	8 732,0	7 848,9	5 168,6	2 680,3	46	63	31
Luxemburg	1960	315,0	161,0	154,0	148,0 ⁶⁾	107,1	40,9	47	67	27
Niederlande	1960	11 486,0	5 720,0	5 766,0	4 373,0 ⁷⁾	38	...	...
Norwegen	1960	3 589,0	1 789,0	1 800,0	1 495,0 ⁸⁾	1 091,0	404,0	42	61	22
Österreich	1960	7 084,0	3 302,0	3 782,0	3 622,0 ⁹⁾	2 178,0	1 484,0	51	66	39
Polen ¹⁰⁾	1950	25 008,2	11 546,0	13 067,7	12 404,2	6 858,2	5 546,0	50	59	42
Portugal	1950	8 441,3	4 060,3	4 381,0	3 288,5	2 551,4	737,1	39	63	17
Schweden	1960	7 485,0	3 734,0	3 751,0	3 680,0 ¹¹⁾	2 393,0	1 287,0	49	64	34
Schweiz	1960	5 351,0	2 594,0	2 757,0	2 326,0 ¹²⁾	1 651,0	675,0	43	64	24
Spanien	1960	30 128,0	...	...	12 280,0	...	...	41	...	...
Tschechoslowakei	1959	13 607,5	6 638,1	6 969,4	6 525,7	3 633,6	2 892,1	48	55	42
Türkei	1955	24 064,8	12 233,4	11 831,3	12 205,3	6 943,6	5 261,7	51	57	45
Afrika										
Südafrika										
Weiße	1951	2 641,7	1 322,8	1 318,9	983,6	769,1	214,5	37	58	16
Farbige ¹³⁾	1951	10 029,8	5 109,3	4 920,4	3 609,0	2 916,1	692,9	36	57	14
Verein. Arab. Rep. (Ägypten)	1957/58	23 632,0	11 789,0	11 843,0	7 029,0	6 311,0	718,0	30	54	6
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada ¹⁴⁾	1960	17 778,0	9 007,3	8 770,7	6 391,0	4 752,0	1 639,0	36	53	19
Mexiko	1960	34 625,9	17 090,7	17 535,2	11 644,7	10 057,5	1 587,2	34	59	9
Vereinigte Staaten ¹⁵⁾	1960	180 694,0	89 352,0	91 342,0	73 126,0	49 507,0	23 619,0	40	55	26
Südamerika										
Argentinien	1947	15 893,8	8 145,2	7 748,7	6 445,7	5 163,1	1 282,6	41	63	17
Brasilien ¹⁶⁾	1950	51 944,4	25 885,0	26 059,4	17 117,4	14 609,8	2 507,6	33	56	10
Chile	1960	7 628,1	3 745,4	3 882,7	2 807,2	...	...	37	...	...
Kolumbien ¹⁷⁾	1951	11 228,5	5 579,3	5 649,3	3 755,6	3 054,4	701,2	33	55	12
Peru	1959	9 363,0	4 679,6	4 683,4	3 893,6	2 569,7	1 323,8	42	55	28
Venezuela ¹⁸⁾	1950	5 034,8	2 552,5	2 482,3	1 706,3	1 402,9	303,4	34	55	12
Asien										
Indien ¹⁹⁾	1951	356 628,3	183 195,0	173 433,4	139 712,4	98 877,2	40 835,1	39	54	24
Israel	1960	2 102,0	1 066,6	1 035,4	735,8	546,7	189,1	35	51	18
Japan	1961	93 760,0	46 040,0	47 720,0	42 990,0	26 180,0	16 810,0	46	57	35
Philippinen	1959	24 638,0	12 306,0	12 333,0	9 708,0	6 364,0	3 344,0	39	52	27
Australien und Ozeanien										
Australien ²⁰⁾	1954	8 986,5	4 546,1	4 440,4	3 702,0	2 856,6	845,4	41	63	19

¹⁾ Bundesgebiet ohne Berlin. — ²⁾ Ergebnisse des Mikrozensus. — ³⁾ Nach Angaben der OECD. — ⁴⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete in den Grenzen vom 31. 12. 1937, z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ⁵⁾ Farbige und Eingeborene ab 15 Jahren. — ⁶⁾ Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — ⁷⁾ Ohne Alaska und Hawaii. — ⁸⁾ Ohne Urwald-Indianer. — ⁹⁾ Ohne Eingeborene und ohne Bevölkerung einiger Gebiete, in denen keine Zählung stattfand. — ¹⁰⁾ Ohne Dschammu-Kaschmir, Jullundur und die Stammesgebiete von Assam. — ¹¹⁾ Ohne reinblütige Eingeborene.